Leberkrebs in der Schweiz (ICD-10 C22)

2018-2022

- Leberkrebs gehört zu den selteneren Krebserkrankungen in der Schweiz.
- Jährlich erkranken rund 265 Frauen und 715 Männer daran, und etwa 225 Frauen und 490 Männer sterben jedes Jahr an der Krankheit.
- Hauptrisikofaktor für die häufigste Art von Leberkrebs ist die Leberzirrhose. Diese entsteht am häufigsten durch eine chronische Hepatitis-B- oder C-Infektion oder hohen Alkoholkonsum.
- Das mediane Erkrankungsalter liegt bei 71 Jahren bei Männern und 74 Jahren bei Frauen. Vier von zehn Personen sind zum Zeitpunkt der Diagnose älter als 75 Jahre.
- Die Neuerkrankungsrate ist seit 1998 insbesondere bei Frauen leicht angestiegen. Die Sterberaten sind über längere Zeit weitgehend stabil geblieben, wobei sie bei Männern in den letzten Jahren leicht zurückgegangen sind.
- Leberkrebs wird oft erst spät entdeckt. Daher ist die Prognose eingeschränkt. Die relative Fünf-Jahres-Überlebensrate hat sich in den letzten Jahrzehnten aber verbessert. Sie lag 2018–2022 bei 26%, gegenüber 13% in den Jahren 1998–2002.

Neuerkrankungen pro Jahr

Frauen	~265
Männer	~715

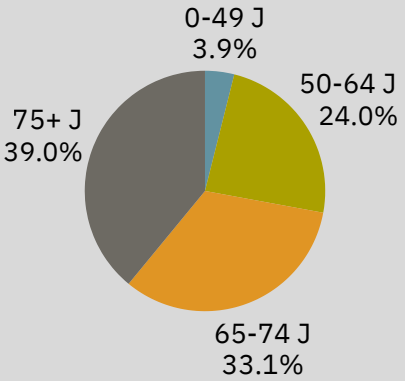
Medianes Alter bei Diagnose

Frauen	74
Männer	71

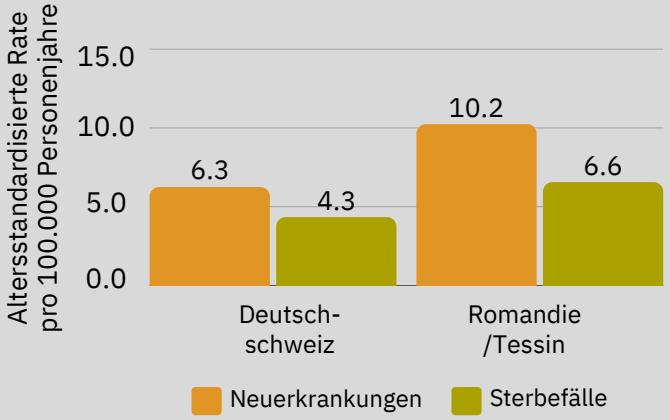
Sterbefälle pro Jahr

Frauen	~225
Männer	~490

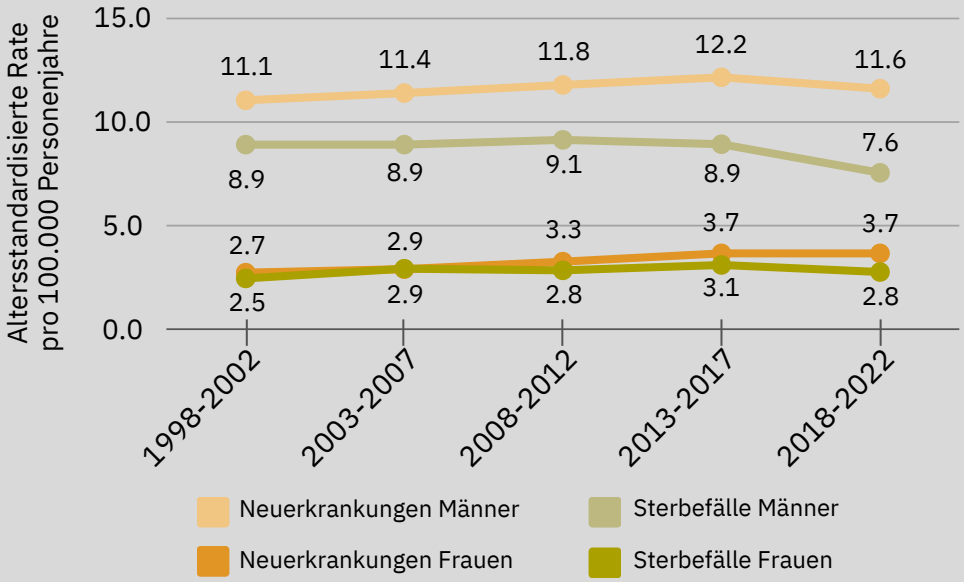
Alter bei Diagnose



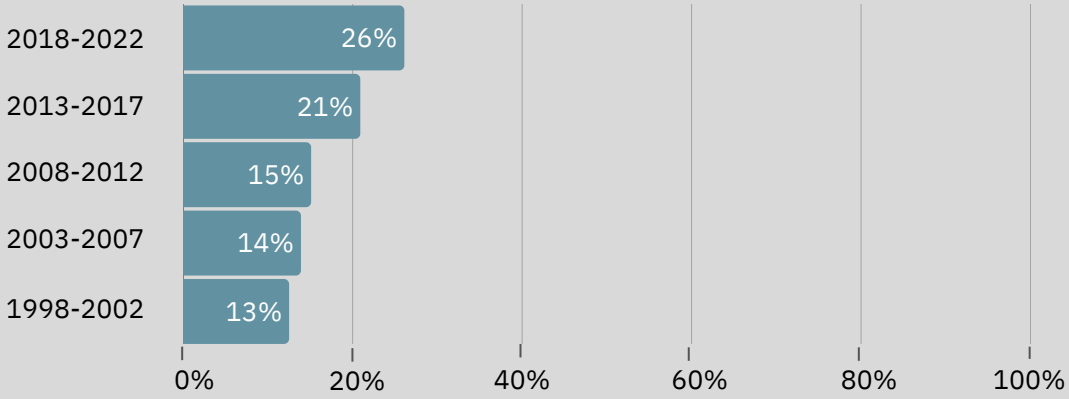
Neuerkankungs- und Sterberaten nach Region



Neuerkrankungs- und Sterberaten seit 1998



Relative Fünf-Jahres-Überlebensrate seit 1998



Nationale Krebsregistrierungsstelle
Organe national d'enregistrement du cancer
Servizio nazionale di registrazione dei tumori
National Agency for Cancer Registration

Besuchen Sie **www.nkrs.ch**, **www.krebsregistrierung.ch** und **www.bfs.admin.ch** für weitere Daten und Informationen.